

## Grußwort



Die Freien Darstellenden Künste in Hessen sind derart spannend, begeisternd und bunt, dass selbst erfahrene Besucherinnen und Besucher überrascht sein werden. In Fulda, Kassel, Marburg, Wiesbaden und Darmstadt gibt das MADE.Festival einen Ausblick auf das, was in Zukunft auf unseren Bühnen zu sehen sein wird.

Mit seinem diesjährigen Leitgedanken „100% ERGREIFEN“ setzt MADE frische Impulse in der Theater- und Tanzlandschaft und widmet sich der Aufforderung zum Handeln als einem ersten Schritt zur Veränderung. Ihnen, liebe Besucherinnen und Besucher, wünsche ich eine aufregende künstlerische und gesellschaftliche Entdeckungsreise durch Hessens Freie Darstellende Künste.

Viel Freude und gute Unterhaltung!

Angela Dorn, Ministerin für Wissenschaft und Kunst



Auch im Jahr 2020 ist „100% Ergreifen“ das Motto des MADE-Festivals. Wer lässt sich in Wiesbaden und nun im Frühjahr auch in Darmstadt von Tanz, Theater, Diskurs und Fortbildung der Akteure sowie öffentlicher Diskussion ergreifen? Wer ergreift selbst Initiative? Wir werden es beim Festival der freien Szene spüren. In der freien Szene begegnen sich „schon-immer-Selbstständige“, frühere Ensemblemitglieder aus einem Staatstheater, Musiker, Tänzer, Schauspieler ...und beim Festival ziemlich sicher der eine oder andere Einkäufer, Spaziergänger, Besucher, der in die Szene gerät, denn manches findet sogar im Freien statt. Die Bündelung der verschiedenen Initiativen gelingt immer wieder dem MADE-Festival, zugleich die Verteilung über ganz Hessen. Der Kulturfonds Frankfurt-RheinMain weiß sich verantwortlich für die Vernetzung im Rhein-Main-Gebiet und fördert daher gern immer wieder gute Projekte aus dieser Region – es mögen solche der freien Szene, klassischer Konzerte, Ausstellungen oder Theater sein. Daher wünschen wir dem MADE-Festival auch 2020 eine lebendige Performance und sind mit Ihnen gespannt auf den Publikumspreis.

Karin Wolff, Kulturfonds

## Grußwort



MADE in Hessen, in Darmstadt: laPROF, der Landesverband Freie Darstellende Künste Hessen e.V., sorgt seit 2009 dafür, dass professionelles Theater MADE in hessischen Städten über deren Grenzen hinweg wahrgenommen wird. Im Juni 2020 auch in Darmstadt: Gemeinsam mit dem Theater Mollerhaus und dem Staatstheater Darmstadt wird das MADE.Festival dann mit darstellender

Kunst aus Gießen, Frankfurt und Kassel locken. Gleichzeitig geht das Darmstädter Theaterlabor INC. auf Gastspielreise nach Marburg, Fulda und Kassel. Diese große Bereicherung des kulturellen Lebens unserer Stadt ist gleichzeitig eine wirksame Förderung der freien Theaterszene in Hessen und in Darmstadt, wofür ich mich herzlich bedanken möchte. Allen Theaterfreund\*innen empfehle ich, die einmalige Gelegenheit zu ERGREIFEN, einige der wichtigsten zeitgenössischen Produktionen der freien Theaterszene in Hessen live in unserer Stadt erleben zu können. Lassen Sie sich das nicht entgehen!

Jochen Partsch, Oberbürgermeister Darmstadt



Nachdem ich im letzten Jahr das fulminante Programm zum 10. Geburtstag des Festivals in Wiesbaden als Gast erleben durfte, freue ich mich sehr darüber, in diesem Jahr das 5. MADE.Festival als Schirmherr begleiten zu dürfen. Dabei ist für mich der Wechsel der Festivaltage ins Frühjahr nicht nur eine kalendarische Angelegenheit, sondern

sie symbolisiert für mich auch den Aufschwung und die wachsende Bedeutung, die Produktionen der freien Szene in unserer Welt zunehmend haben: je digitaler sie wird, desto wichtiger werden analoge Begegnungen, der echte Austausch zwischen echten Menschen. laPROF hat es geschafft, mit diesem Festival etwas völlig Neues und in der Republik Einmaliges zu schaffen: ein hessenweites Netzwerk herausragender Produktionen der freien Szene in Theater, Tanz und Performance – und alles dazwischen. Hier werden Themen, Formen und Wege behandelt und ausprobiert, die uns in dieser Zeit beschäftigen – schneller und intensiver als an vielen tradierten Plätzen. Ich danke laPROF für die bisherigen Programme und bin sehr gespannt auf den Start der 5. Auflage des Festivals am 4. Juni in Darmstadt und die folgenden Stationen in Marburg, Fulda und Kassel!

Helmut Müller, Schirmherr